

Letzte Telegramme.

Genoa, 12. Juni. Die Kronprinzessin-Witwe ...

Paris, 12. Juni. Gestern wurde eine in dem Berorte ...

Antwerpen, 12. Juni. In der vergangenen Nacht wurde ...

Nach Schluß der Redaktion eingetroffen: Berlin, 12. Juni. Dem Vernehmen nach ist Prinz ...

München, 12. Juni. Herzog Max Emanuel ist heute ...

Königsberg, 12. Juni. Am fünfzigsten Vergewerke ...

Gladbach, 12. Juni. Der hier ausgebrochene Streik hat ...

London, 12. Juni. Dem "Standard" wird aus Wien ...

Stundensammler Meldungen.

Stadtsamt Halle, 10. Juni.

Aufgebote: Der Richter Georg Schmidt und Amanda Haake ...

Erbteilungen: Der Fabrikarbeiter Karl Müller und ...

Geboren: Dem Dandebert August Kluge eine Z. Friederike ...

Verstorben: Des Schriftführer Hermann Simon J. Jda, ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exkl., ...

Zucker.

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exkl., ...

Getreide.

Berlin, 10. Juni. Weizen (mit Ausschluß von Bauweizen) ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exkl., ...

Mehl.

Berlin, 10. Juni. (Amtl.) Roggenmehl Nr. 0 u. 1 per 100 kg ...

Magdeburg, 12. Juni. (Orig.-Telegr.) Kornzecker exkl., ...

Meringe Sardellen.

Vlaardingen, 10. Juni. (Bericht der Herren Beitz & van Hovst.) ...

Sardellen. Obwohl die Klein von Sardinien Sorte des letztes ...

Julius Becker, Bankgeschäft, Halle a. S., Promenade 11, Fernsprecher 453.

Die Börse war denn auch fester und mussten die Käufer ...

Oelsaaten. Oelkuchen.

Hamburg, 10. Juni. (Bericht von Colle & Glemann.) Oelkuchen ...

Wir notiren heute: Erdnusskuchen, haarfrei, 132-135 M., do. in ...

Chemische Produkte.

Magdeburg, 9. Juni. (Bericht von Lütze & Heilmann.) Chlorsalpe ...

Hamburg, 10. Juni. (Bericht von Colle & Glemann.) Chlorsalpe ...

London, 9. Juni. Chlorsalpe 8 sh. 9-10, d. für gewöhnliche ...

Produktenbörse zu Chicago.

Weizen pr. Juni 65, pr. Juli 67. Mais pr. Juni 33/4. Speck ...

Schiffenachrichten.

Bremen, 10. Juni. Bewegungen der Dampfer des Norddeutschen Lloyd: ...

Suevia, von Hamburg, am 10. d. in New York eingetroffen.

Berliner Börse vom 12. Juni.

(Fernsprechkonstanz der Saale-Ztg.)

Von der Fondsbörse. Die Börse eröffnete in geteilter Tendenz. Die aus Wien gemeldeten schwachen Kurse drückten ...

Kursnotierungen.

12. Juni 2 Uhr nachm.

Table with columns for bank names (e.g., Deutsche Reichsbank, Dresdner Bank) and their respective exchange rates.

Deutsche Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing various railway companies (e.g., Aachen-Mastricht, Altona-Zeitz) and their stock prices.

Anhaltische Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Table listing Anhalt railway companies (e.g., Aussig-Teplitz, Göttingen-Nordhausen) and their stock prices.

Anhaltische Fonds.

Table listing various Anhalt bonds (e.g., Argent. Gold-Anl., Braker Staats-Anl.) and their values.

Bank-Aktien.

Table listing various bank stocks (e.g., Berg.-Märk. B. Elbert., Berliner Handels-Ges.) and their prices.

Canada-Pacific.

Table listing Canada-Pacific railway stocks (e.g., Canadian Pacific, Great Northern) and their prices.

Table listing other railway stocks (e.g., Port. Staats-Anl., Rom.-St.-Anl.) and their prices.

Table listing various other stocks (e.g., Russ. kons. Eisen-Anl., do. do.) and their prices.

(Weitere Kursnotierungen befinden sich im nächsten Morgenblatt.)

Industrie- u. Bergwerks-Aktien.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Allgem. Elektr., Anglo-Kont. Guano) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Bismarckhütte, Bochumer Gußstahl) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Borsig, Breslauer Eisenw.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Concordia Bergwerk, Cölner Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Deutscher Bergbau, Elbergraben) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Gelsenkirchener Bergw., Gruson) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Harbener Bergbau, Hartmann) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Hibernische Maschinen, Hiltner) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Jäger, Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Kattowitzer Zuckerfabr., Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Kattowitzer Zuckerfabr., Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Kattowitzer Zuckerfabr., Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Kattowitzer Zuckerfabr., Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Kattowitzer Zuckerfabr., Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Table listing various industrial and mining stocks (e.g., Kattowitzer Zuckerfabr., Kattowitzer Zuckerfabr.) and their prices.

Reichstagswähler aller bürgerlichen Parteien der Stadt Halle und des Saalkreises!

Vor drei Jahren, als bei der Reichstagswahl im März 1890 die hiesige Sozialdemokratie siegreich aus der Stichwahl hervorgegangen war, verdroß, so schien es, dieses lediglich der **Unmühseligkeit der bürgerlichen Parteien** zu verdankende Wahlergebnis Niemand mehr, als die hiesigen Führer der konservativen Parteien. Vor wenigen Wochen noch waren dieselben konservativen Führer mit uns der Ansicht, daß einem ähnlichen Wahlerfolge bei der diesmaligen Reichstagswahl unter allen Umständen in unserem Wahlkreise vorzuziehen sei. — So vor drei Wochen, — und heute erweist sich genau das nämliche Spiel wie vor drei Jahren! **Bürger in Stadt und Land! Wollt Ihr erleben, daß unser Wahlkreis abermals an die Sozialdemokratie verloren geht? Anzweifelhaft wird das geschehen, wenn es den Hintermännern der konservativen Sonderkandidatur gelingt, die Wahl des Herrn Dr. Alexander Meyer zu hintertreiben.**

Dem belommenen Verhalten des Herrn Dr. Alexander Meyer verdanken wir es, daß in unserem Wahlkreise die Mistkörvorklage kein Hinderniß für das Zusammengehen der sämtlichen bürgerlichen Parteien bildet. Mit Freuden ist es aller Orten im hiesigen Wahlkreise begrüßt worden, daß alle **Liberalen** einmüthig für die Kandidatur des Herrn Dr. Alexander Meyer eingetreten sind. Seit Menschensgeden hat sich unter Wahlkreisl Liberalen Anschauungen. Dieser den Gemeininteressen der Bevölkerung entgegenstehende Tradition wird jetzt in antimilitärischen Flugblättern, in **Wahlzetteln**, in sämtlichen **Zeitungsartikeln** und in geheimen Sonderbroschüren von denen entgegengebracht, welchen ihre Sonderbestrebungen mehr gelten, als das Gemeinwohl des Staates und der bürgerlichen Gesellschaft.

Für die **konservative Sonderkandidatur** wirken insbesondere gewisse **Interessengruppen**, zum bewußten Zweck, daß es sich bei der bevorstehenden Reichstagswahl nicht, wie längst noch anerkannt wurde, um die **Militär-Vorlage**, sondern um alle diejenigen **unklaren Verordnungen** handelt, welche auf eine **Befchränkung der in schweren Kämpfen erzwungenen bürgerlichen Rechte und Freiheiten** abzielen. Unter diesen Verordnungen lautet die Befreiung der **Freizügigkeit**, der **Gewerbebetriebe**, der **bürgerlichen und religiösen Gleichberechtigung**, der **Goldwährung**, des **allgemeinen Wahlrechts**.

Wahlbürger in Stadt und Land! Den bestreiten Angriffen, den **höfwilligen Erfindungen und Verleumdungen** im Einzelnen zu begegnen, deren Zielscheibe die **respektable Person** des Herrn Dr. Alexander Meyer ist, erachtet um so weniger geboten, als die **Grundlosigkeit der auf Täuschung unreflexionärer Wähler berechneten Verbindungen mit Händen zu greifen** ist. Kein verständiger Mann wird sich durch solche **Wahlkniffe fangen lassen!** Unmöglich können wir den das liberale Wahlertum beherrschenden **Machinationen** in der Weise entgegenzutreten, daß wir vor der **Öffentlichkeit** die **Quellen** und die **Urheber** dieser **Machinationen** preisgeben. **Ohne persönlich zu werden, ist das nicht ausführbar!**

Jedes **Wahlprogramm**, welches **Sonderinteressen** Vorrang zu leisten verbringt, gerät in den Verdacht, daß es mehr verbringt, als der Staat halten kann. Der Staat verbringt es nicht, auf die Dauer der **Begünstigung** einzelner **Interessengruppen** auf Kosten der **Gemeinwohlbevölkerung** Vorrang zu leisten. Der Staat hat nichts zu verdrängen, denn er hat nicht, was ihm nicht von den Steuerzahlern gegeben wird. Er kann nicht Wenigen geben, was Vielen genommen wird. Der oberste Grundsatz aller Staatsweisheit ist das **Gemeinwohl des Vaterlandes**. So lautet auch der oberste Grundsatz der liberalen Partei!

Gleiches Recht für Alle!

Wer diesen Wahlpruch treu befolgen, wer rechtlich Jedem das Seine lassen, wer Gesetz, Ordnung, Recht und Rechtsgleichheit im Staate schaffen und erhalten will, der wähle am 15. Juni den liberalen Kandidaten

Dr. Alexander Meyer!

Wer sein Wahlrecht nicht ausüben will, wer verdroßen oder verächt, müßig bei Seite tritt, wer dem Innerwehrgaren aufse auf die thätige Mitarbeit verzichtet, den ermahnen wir an das alte wahre Wort, daß das **Bessere der Feind des Guten** ist.

Nichtwählen bedeutet dem sozialdemokratischen Kandidaten zum Siege verhelfen. In derselben Richtung ist aber auch die **konservative Sonderkandidatur eine ernste Gefahr für die bürgerlichen Parteien unseres Wahlkreises**, denn darüber wird sich doch wohl nach den gemachten Erfahrungen Niemand mehr der Täuschung hingeben, daß **wahrschäft liberale Männer für Sonderinteressen-Streberer** niemals zu haben sein werden.

So gilt es denn am 15. Juni zu betheuern, daß der gesunde **Sinn unserer Wahlbürger** sich durch **Wahlkniffe** und **Wahlkniffe** nicht irreleiten läßt. Herr Dr. Alexander Meyer ist bekannt im Wahlkreise wie keiner, Herr Dr. Alexander Meyer ist der Mann unseres Vertrauens, welches er in jeder Hinsicht verdient.

Herr Dr. Alexander Meyer ist befähigt und entschlossen, an der **gesunden Weiterentwicklung unserer Verfassung** weiter mitzuwirken. Allgemein wird konservativereis zustanden, daß selbst den **letzten noch Widerstreben** die Wahl des Herrn Dr. Alexander Meyer möglich sein wird. Das ist der **Kardinalpunkt**, um den sich die diesmalige Reichstagswahl in Halle-Saalkreis dreht.

Darum, **Wahlbürger in Stadt und Land**, welchem Stande und Berufe Ihr auch angehört, wählt, wenn Euch am 15. Juni das Vaterland an die **Wahlurne** ruft, zum Wohle des Vaterlandes, **wählt den liberalen Kandidaten**

Dr. Alexander Meyer!

Der Vorstand des Vereins der Liberalen in Halle und im Saalkreise.

Pfälzer Schiessgraben.

Morgen Dienstag Abends 8 Uhr
Grosses Militär-Concert
der Kapelle des Reg. Magdeb. Inf.-Regts. Nr. 36.
Entrée 30 Pf. O. Wiegert.
Billets im Vorverkauf, 15 Stück 3 Mk., sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Paradies.

Dienstag den 13. Juni Abends 8 Uhr
grosses Militair-Concert,
ausgeführt vom Stadt- und Theater-Orchester unter persönlicher Leitung des Stadtmusikdirector Herrn Max Friedemann.
Entrée: 30 Pf., im Vorverkauf im Cigarengeschäft Grimm's Nachf., Herrn Troitzsch, Göttingerstraße 79 und im Restaurant Schöni 5 Stück 1 Mark. C. Meissner.
NB. Abonnements-Billets und Passavantons der oben genannten Kapelle haben Gültigkeit.

Prinz Carl.

Dienstag den 13. Juni Abends 8 Uhr
Großes Frei-Concert.
Haase's Bellevue.
Freie Montag den 12. d. Mts. Abends 8 Uhr
Grosses Abonnements-Concert
(Musikdirector Friedemann.)

Die Herren Aekonomen und Akerbesitzer werden zu Mittwoch den 14. Juni Nachmittags 5 Uhr zu einer Conferenz in der Stadt Gumburg eingeladen.
E. Fass, Fürberg.

„Rabeninsel.“

Dienstag den 13. Juni cr.
I. grosses Landfeuerwerk.
Bei eintretender Dunkelheit feenhafte bengalische Beleuchtung.
Ergebenst C. Kurzhals.
NN. Täglich frische Erdbeerbowle.

Handwerker-Meister-Verein.

Dienstag den 13. Juni
II. Abonnements-Concert
in „Freyberg's Garten“.
Bei ungünstigem Wetter im Saale. Karten sind an der Kasse noch zu haben.
Anfang Abends 8 Uhr. Der Vorstand.

Wählerversammlung

in **Löbejün**
im „Restaurant zur Börse“
Dienstag den 13. Juni Abends 8 Uhr,
wozu alle reichstreuen Wähler eingeladen sind.
Sozialdemokraten haben keinen Zutritt.
Herr Rechtsanwalt **Glimm**
wird sprechen.
Die Vorstände
der Deutsch-Konservativen, Deutsch-Sozialen
und Allgem. Ordnungspartei.

Königsschießen in Wettin.

Zu meinem diesjährigen Königsschießen, welches am 2., 3. und hierdurch freundlich ein.
Wettin, den 12. Juni 1893.
Der Vorstand der Schießgesellschaft.

Walhalla-Theater

Direction: Richard Hubert.
Die Truppe **Frank Bonhals**,
Brauour-Gesellschaft mit italienischen
Spielen und Kopf-Gaullibellen. —
Miss **Kittie**, Jongleuse auf dem
höchsten Drehstuhl. — Hr. **William**
Harbeck, Schlangengemeinschaft
(Gorilla). — Herr **Karl Noissee**,
die singende und tanzende Kavaliere.
— Hr. **Jolly Tom**, musikalisch-
excentrischer Clown. — Die Schwestern
Margarethe u. Martha Vannoni,
Gefangs-Duettsängerinnen. — Herr **Eugen**
Zocher, Gesangs-Sumostiff.
Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Victoria-Theater.

Dienstag den 13. Juni, zum 2. Male
Genoveva von Debant.
Schauspiel in 5 Akten von Hauptmann.
Sperlich 1. u. Saal 30 d. Gallerie 20 d.

Concordia-Theater

Montag den 12. Juni
Unter der Erde
oder **Freiheit und Arbeit.**

Concordia-Restaurant.

Neue Zwölfer Sänger-Gesellschaft.
Großes Frei-Concert u. 8 Uhr 15. ab.

Sing-Akademie.

Dienstag den 13. Juni Abds. 8 Uhr
Übung im Saale der **höheren**
Töchter-schule.
Aufführung den 26. Juni.
Anmeldungen neuer singender Mitglieder
bei dem Königl. Universitäts-Musik-
director Herrn **Reubke**, Schillerstr. 65,
Vorm. 10—11 Uhr.

Halle'sche freiwill. Feuerwehr.

Dienstag den 13. Juni
Abends 8 1/2 Uhr
Übung
(Feuerwehr H. Reuber).
Das Commando.

Sommer-Anzüge und Kleider

in Wäsche und Wollstoffen,

Strand-Anzüge

für Knaben und Mädchen bis zum Alter von 16 Jahren
empfehlen in allen Preislagen und
größter Auswahl

Geschw. Jüdel, Leipzigerstr. 101.

Gasheizapparate, Gaskochapparate,

einfach und elegant, in jeder Größe;

Gasplatten, Gasbügeleisen u. s. w.

und billigst zu haben bei

F. A. Richter,

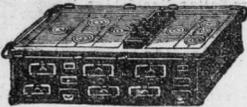
Alleiniger Vertreter der Deutschen Gas-Gläslicht-Act.-Ges.,
Halle a. S., Franckestraße Nr. 7.

Christian Glaser, Halle a. S., Große Klausstr. 24,

empfiehlt als Spezialität

Transportable

Spar-Kochherde



Reine Metalle.

Stilleste Verwendung.

für
Hotels, Herrschaftshäuser, Haushaltungen etc.
in größter Auswahl.

Unstrichte Preisbücher kostenlos und postfrei.
Größte Garantie für Brauchbarkeit.

Reparaturen an Spar-Kochherden werden in meiner Werkstatt
prompt ausgeführt.

Wachstuch-Rester!

Heute ist wieder eine große Partie

Wachstuch-Rester

für große und kleine Tische passend,
in reizenden hellen und dunklen Mustern
(blau-weiß, mosaikartig, buntfarbig etc.)
von der Fabrik eingetroffen, darunter
Rester, für Küchentische passend, 1 Meter
lang, 50 Pfg. pro Stück.

Hugo Nehab,

Spezialgeschäft für Gummiwaren,
Wachstuch und Linoleum.

27 Große Ulrichstraße 27.

Auf Firma u. Hausnummer bitte genau zu achten!

Herrschaftliches Schlafzimmer, Ausstellungsobjekt,

komplett aufgestellt, bestehend aus: 1 doppelten Bett mit Matratze,
1 Schreibtischschrank, 3 Hefteln, Wandstisch mit Spiegel, 2 Nachtschrankchen,
2 Stühle, 1 Wanduhrentisch, 1 Chaiselongue, verkauft
für den billigen Preis von Mk. 1100, früher in der Ausstellung
Mk. 1550.

Bernh. Grunwald, Möbelfabrik,

Halle a. S., Rathhausgasse 6.

Badofeneinrichtungen für Holzfeuerung

bester Construction hält stets auf Lager und empfiehlt

F. Lindenhahn,

Königstraße 8.

Erdbohrzeuge

in gangbarsten Dimensionen stets am Lager, auch fertige dieselben nach spezieller
Angabe an. Auf Wunsch lösbare abzulassen.

F. Lindenhahn,

Königstraße 8.

Für den Einzelgöbel verantwortlich: W. König in Halle.



Weimar-Loose

1 Mt. 11 St. 10 Mt. Porto u. Ziehungsliste 30 Pf.
Gewinnplan I. 28. v. 50000 Mt. — 1. Ziehung den
17. Juni, 2. Ziehung den 9. bis 13. Dezember.

Hannoversche u. Pommerische Silberloose

1 Mt. 11 St. 10 Mt. Porto u. Ziehungsliste 30 Pf.
Gewinnplan von 10000, 50000 Mt. u. Ziehung den
4. 6. und 7. Juli.

Richard Schroedel,

Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 50,

und in den Städtischen Hauptbahnen C. F. G. Kitzing, Mädelke,
Dessen, Grimm, Lindau & Winterfeld.

Bayreuther Herzogbräu.

Dochweines erst bayr. Export-Fabrikier.
Lager in der Taube hier. (Zelbdruck-Anstalt.)
Abnahme nur gegen Kasse.

Kaiser Wilhelms-Spende,

Allgemeine deutsche Stiftung für Alters-, Renten- und
Kapital-Versicherung.
Ist die vorerwähnten von lebenslänglichen Alters-Renten oder des
versterbenden Kapitals kostenfrei ab.
Hierüber gewinnliche Auskunft erteilt und versendet auch Druckfachen
Die Zahlstelle der Kaiser Wilhelms-Spende
Emil Erbs, Halle a. S., Charlottenstraße 20.

Bereinen, Gesellschaften, Schulen etc.,

welche einen Ausflug zu machen beabsichtigen, sei als der geeignetste Ort hierzu der

Kaffegarten in Trotha

anfs Besite empfohlen.

Der große, schattig und zweierlei gelegene Garten mit mehr als
2000 Sitzplätzen ermöglicht in feiner Ausdehnung sehr leicht eine Fokierung
der betr. Gesellschaft.

Die vorhandenen Spiel- und Turnplätze, Caroussel, Asphalt-
Festbahn, Damenreitschulung (Baumelstüb), Billard etc. bieten die
mannigfaltigste Abwechslung.

Als besonders lebenswerth sind die Vespere, die Drei-Kaiser-Grotte,
die Höhle der Einzelmädchen, die Colonnade mit ihren arabischen
Wandgemälden, sowie der Wald, an welchem vor ca. 200 Jahren der
arabische Krieger bei Vertreibung der Araber erschossen wurde, zu nennen.

Die großen freundlichen Gesellschaftszimmer, der Saal, Diner-
Saal und Spielzimmer bieten selbst bei schlechter Witterung einen an-
genehmen Aufenthalt.

Die Speisekarte ist der Saison gemäß gewälkt und reichhaltig.
fr. Manufaktur-Konfekt, echt Bayerisch, Weißbier, Gölse, auf ge-
brühter Weine, Kaffee, Chocolade, Cacao etc., sowie täglich frischer
Kuchen.

Die direkte Verbindung mit Halle ist nach 2 Seiten hin, auf der
Saale per Dampfer und mit der elektrischen Bahn bis zum Mittelpunkte
der Stadt und dem Bahnhofe, eine außerordentlich bequeme. Fußgänger
sind der Spaziergang an den romantischen Ufern der Saale über den
Zoothiergarten mit dem herrlich schönem Kaiserdenkmal und der
Zahnstühle bis unmittelbar in den Kaffegarten hinein sehr zu empfehlen.

Größere Vereine, welche den Besuch dieses Lokals beabsichtigen und be-
sondere Wünsche betr. Verpflegung etc. haben, wollen sich gütigst vorher davon
in Kenntnis setzen.

Sochachtungswoll

Franz Edel, Inhaber des Neuen Theaters in Halle
und des Kaffegartens in Trotha.

Einladung zum 49. Jahresfeste

d. Hauptvereins d. evang. Gustav-Adolf-Stiftung i. d. Prov. Sachsen
in Neuhaltdensleben den 27., 28. u. 29. Juni 1893.

Festordnung.

Dienstag den 27. Juni Nachmittags 1 Uhr 23 Min.: Empfang der Gäste
auf dem Bahnhofe. Desgleichen um 2 Uhr 19 Min., 5 Uhr 2 Min. und
5 Uhr 45 Min.

Nachmittags 3 Uhr: Versammlung des Hauptvorstandes im kleinen Saale
des Evangelischen Vereinshauses.

Nachmittags 4-6 Uhr: Zusammenkunft der Abgeordneten der Zweigvereine
im großen Saale ebenfalls dort.

Gleichzeitige Spaziergang der anderen Festteilnehmer nach dem Garten
der Bergschützen-Vereine.

Abends 6 Uhr: Einläuten des Festes.
Abends 7 Uhr: Festliches Abendessen der Bürger zur Erinnerung an die
Einführung der Reformation in Neuhaltdensleben vor 300 Jahren, im
Gasthof zum Stern.

Abends 9 Uhr: Festliches Beisammeln im Saale des Gasthofs zum Stern.
Aufbruch.

Mittwoch den 28. Juni früh 6 Uhr: Choralmusik vom Kirchthurne.

Vormittags 8 1/2 Uhr: Begrüßung der Abgeordneten und Festgäste durch den
Bürgermeister im Rathsaale. Darauf Festzug nach der Kirche.

Vormittags 9 Uhr: Festgottesdienst unter Mitwirkung von Gesangsvereinen.
Festprediger: Herr Professor Schöb aus Berlin.

Vormittags 11 Uhr: Festliche beschließende Versammlung im großen Saale
des Evangelischen Vereinshauses.

Nachmittags 2 Uhr: Festessen im Schützenhause.
Nachmittags 5 Uhr: Spaziergang nach dem Babenberg.

Abends 7 1/2 Uhr: Festlich im Garten des Schützenhauses (bei ungünstiger
Witterung im Saale). Aufbruch der Herren: Gabano, Wadenberreiber
in Lugano, Superintendent Schwab und Meyer-Kannburg u. A. Fortzüge
von Gesangsvereinen.

Donnerstag den 29. Juni Vormittags 8 Uhr: Spaziergang nach Altaltdens-
leben und Sumburg oder Eisenbahnfahrt nach Ziechlingen zur Ver-
sicherung im Schloß und Park.

Indem wir zu diesem Jahresfeste hierdurch herzlich einladen, bitten wir
beizugehen geachtete Festgäste, welche Aufnahme in Privatwohnungen oder durch
unser Vermittelnde Unterkommen in Gasthäusern wünschen, die Anmeldung
bis zum 21. Juni gütigst an Professor Dr. Sorgen treu, hierseits gelangen
zu lassen.

Neuhaltdensleben, den 10. Juni 1893.

Das Fest-Komitee.

Halle. Druck und Verlag von Otto Hendel.

Die am 1. Juli 1893 fälligen Pfand-
brief-Coupons der
Preuss. Hypotheken-Actien-Bank
werden bereits vom 15. Juni er.
ab bei mir eingelöst.
Halle a. S., den 12. Juni 1893.
H. F. Lehmann.

Die am 1. Juli 1893 fälligen Pfand-
brief-Coupons der
Preuss. Hypotheken-Actien-Bank
werden bereits vom 15. Juni er. ab bei
uns eingelöst.
Halle a. S., den 12. Juni 1893.
D. H. Apelt & Sohn.

Vertrauliche Mittheilungen
über: Credit-, Privat-, Familien-
und Vermögens-Verhältnisse auf
alle Plätze der Welt erhalten:
Heyrich & Greve,
Inhaber des Auskunfts-Bureaus
„Vorsicht“ Halle a. S.,
Leipzigerstr. 101.

Interidrt.
Cand. theol. erbt. Nachhilfestunde
in Griech. u. Sprachen. Zu erst. in der
Expedition dieser Zeitung. (204)

Cand. math. (Drd. phil.) unter-
richtet Mathem. und Sprachen.
Fritz-Renterstraße 7, II.

**Für Schneidemeister und
Garderobe-Geschäfte.**

150 bis 200 Meter Fortser
Stoffe gebe im Ganzen sowie
partiellweise billig ab. Bestantien
wollen ihre Abreise unter 055 P. in
der Expedition 3 Hg. niederlegen.

Ein sehr gut
Kahn
mit Schanckelrädern und doppeltem
Vordruck, 16 Personen fassend, ist
preiswerth zu verkaufen.
Egeln bei Magdeburg.
Bartels, Bademeister.

2 Tabakstische, a 2 m lang, gebraucht,
doch gut erhalten, billig zu verkaufen
Wanderstraße 65, I.

Bierapparat gesndt!
saun ger., muß aber gut erhalten sein;
großer Kuttelgef., auch Kesselhülle-
Einrichtung. Off. unt. Z. H. mit Preis-
angabe postlagernd Zabna erdten.

Gegen Watten
echt Suchsteden-Abfall a 30. 40 A
Sattlerei Niemeyerstr. 26.

Federwagen mit Harzen Alzen und
Feder, passend für Pferde, Wädel etc.,
verkauft Rich. Schmidt, Wie-
bischenstein, Adolfsstraße 11.

Abbruch Abruch
Leipzigerstraße 35

sind Thürin, Fenster, Ofen, Kup-
fer, Eisen, Zinkblech, Messing,
Zinn, 2 fast neue Leinwandene
billig zu verkaufen. R. Bruchhart.

Für Restaurateure.
echt Emmentaler Käse,
a 30. 100 A

vorzögl. Schweizerkäse,
a 30. 80 A

Holland. Butter-Comp.,
54 Gr. Ulrichstr. 54.

40 Leipzigerstraße 40.

Julius Wedell,

Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 41.

Aermelholz, Kragen-
holz, Raverholz,
Planken, Achselholz,
Seidenstock.

312 2 Belgierstr.